



Pressemitteilung

Kontakt: Oliver Grün, +49 171 3048 679, oliver.gruen@nvl.de

Brennstart des Marinebetriebsstoffversorgers

STARTSCHUSS FÜR NEUE TANKER

Papenburg, 29. Juni 2023. In Papenburg sind heute die Maschinen für den Bau des ersten von zwei neuen Marinebetriebsstoffversorgern (MBV) symbolisch angefahren worden. Die beiden Versorgungsschiffe für die Deutsche Marine werden unter der Federführung der Bremer NVL Group in Kooperation mit der Meyer Werft gefertigt und die Einheiten der RHÖN-Klasse ersetzen. Der Zulauf ist ab 2025 geplant.

Mit dem Zuschneiden der ersten Stahlplatte wird das Mitte 2021 zwischen Auftraggeber und den Industriepartnern unterzeichnete Beschaffungsvorhaben in die Umsetzung gebracht. Gebaut, in Betrieb genommen und erprobt werden die Plattformen auf der zur Meyer Gruppe gehörenden Rostocker Neptun Werft. Die NVL als Generalunternehmer übernimmt das Projektmanagement, die marinespezifischen Anteile des Plattform- und Einsatzsystems sowie umfangreiche Leistungen zur Herstellung der Versorgungsreife, welche die Betriebbarkeit der Schiffe im logistischen System der Bundeswehr sicherstellen.

„Mit dem Fertigungsbeginn der neuen Betriebsstoffversorger ist die Erneuerung unserer Tankschiffe eingeleitet. Wir sorgen damit für die Durchhaltefähigkeit maritimer Einsatzverbände durch militärische Kraftstoffversorgung auf hoher See, erfüllen dabei gleichzeitig auch die aktuellen Umweltschutz-Standards und leisten vor allem einen wesentlichen Beitrag zur Landes- und Bündnisverteidigung. Darüber hinaus freue ich mich, dass mit der NVL, aber auch der Meyer Werft, zwei deutsche Werften mit ihrem Know-how wesentlich zum Fähigkeitserhalt beitragen“, sagte Annette Lehnigk-Emden, Präsidentin des Bundesamtes für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr (BAAINBw).

Die 173 Meter langen Marinetanker der Klasse 707 übernehmen mit einer Stammbesatzung von 42 Personen und einem zusätzlichen Einschiffungskontingent von 23 Personen im Kern die Kraftstoffversorgung auf hoher See und erhöhen entsprechend die Einsatzdauer von Marineschiffen im jeweiligen Operationsgebiet. Die 20.000 Tonnen verdrängenden Flottentanker werden imstande sein, beidseitig und damit zwei Schiffe parallel zu betanken.

„Wir freuen uns, nach der Konstruktionsphase nun endlich in die Fertigung einzusteigen und mit der Meyer Werft einen erfahrenen Partner im Bau von Schiffen dieser Größenordnung an Bord zu haben“, betonte Tim Wagner, CEO der NVL Group. „Diese aufwendige Konstruktionsphase zeigt auch deutlich, dass die Marinebetriebsstoffversorger keine einfachen Tanker sind, sondern ausgeprägte Marineschiffe mit zahlreichen entsprechenden militärischen Anforderungen.“

„Wir sind sehr froh, bei diesem anspruchsvollen Projekt unsere jahrzehntelange Erfahrung beim Bau von Spezialtankern einzubringen. Der heutige Fertigungsstart markiert einen wichtigen Meilenstein bei der Realisierung dieses komplexen Neubauprojekts“, betonte Jan Meyer, Geschäftsführer der Meyer Werft.

NVL Group

Die NVL Group ist eine inhabergeführte, unabhängige Unternehmensgruppe mit vier renommierten Werften in Norddeutschland, zusätzlichen Standorten in Australien und Bulgarien sowie weiteren maritimen Unternehmen. Unseren anspruchsvollen Kunden bieten wir maßgeschneiderte, intelligente und kosteneffiziente Schiffbaulösungen sowie umfangreiche Services. Damit tragen wir dazu bei, die Deutsche Marine und Navies weltweit jederzeit einsatzbereit zu halten. Die spezifischen Anforderungen und individuellen Erwartungen unserer Kunden sind uns Kompass und Kurs in der präzisen Realisierung qualitativ hochwertiger Marineschiffe und Küstenwachboote. Flankiert werden unsere Neubauaktivitäten von Serviceleistungen über den gesamten Lebenszyklus eines Schiffes. Technologietransfers ermöglichen unseren Kunden weltweit, lizenzierte Fertigungsleistungen auch im eigenen Land auszuführen. Die Unabhängigkeit unserer Werftengruppe erlaubt uns, jederzeit flexibel auf Marktveränderungen zu reagieren. Auf diese Weise bieten wir unseren Kunden, Mitarbeitenden und Partnern ein dynamisches und zukunftsorientiertes Umfeld.

Weitere Informationen unter www.nvl.de

Über die MEYER WERFT & NEPTUN WERFT

Die 1795 gegründete, in Papenburg ansässige MEYER WERFT GmbH & Co. KG befindet sich in siebter Generation im Besitz der Familie Meyer. Das traditionsreiche Unternehmen beschäftigt mehr als 3.500 Mitarbeiter. Das umfangreiche Produktionsprogramm der MEYER WERFT umfasst verschiedenste Schiffstypen, von Kreuzfahrtschiffen über Gastanker und Forschungsschiffe bis hin zu Auto- und Passagierfähren. Die NEPTUN WERFT gehört seit 1997 zur MEYER Gruppe und konzentriert sich auf den Neubau von Flusskreuzfahrtschiffen, weiteren Spezialschiffen wie Spezialtankern und Fähren sowie auf den Bau von schwimmenden Maschinenraummodulen für die MEYER WERFT in Papenburg und MEYER TURKU in Finnland. Die Werft beschäftigt aktuell rund 500 Mitarbeiter.

Weitere Informationen unter www.meyerwerft.de und www.neptunwerft.de